



Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber
Conférence Suisse des Secrétaires Municipaux

Medienmitteilung

zur Generalversammlung von Freitag, 17. Juni 2016, in Solothurn

GV der Stadt- und Gemeindeschreiber in Solothurn

Letzten Freitag fand die Generalversammlung der Schweizerischen Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber in Solothurn statt. An ihrer Versammlung wählten die rund 90 anwesenden Vertreterinnen und Vertreter den Stadtschreiber von Solothurn, Hansjörg Boll, zu ihrem neuen Präsidenten.

Zu Beginn der Versammlung im Kantonsratssaal begrüsst die Solothurner Volkswirtschaftsdirktorin Esther Gassler die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Versammlung. Sie merkte an, dass es im Kanton Solothurn gesetzlich nur Gemeinde- und keine Stadtschreiber gibt und wies auf deren Aufgabenbereiche hin. Sie betonte dabei, dass das Verantwortungsfeld der Schreiber je nach Gemeinde sehr weit und sehr unterschiedlich ausgestattet sein kann, da dies von jeder Exekutive individuell erweitert werden kann.

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Die Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber (SKSG) bezweckt die Förderung und Stärkung der fachlichen und persönlichen Beziehungen unter den Stadt- und Gemeindeschreibern. Dazu führt sie berufsspezifische Veranstaltungen durch und beteiligt sich an Vernehmlassungsverfahren der Eidgenossenschaft. An der – wohl als Folge der zentralen Lage von Solothurn – sehr gut besuchten Generalversammlung konnte der scheidende Präsident Remy Voirol, Neuenburg, auf ein äusserst erfolgreiches Jahr zurückblicken. Insbesondere die von der SKSG gemeinsam mit dem Schweizerischen Städteverband und dem Schweizerischen Gemeindeverband durchgeführte Tagung „Gesund bleiben trotz hoher Arbeitsbelastung“ stiess auf ein reges Interesse. Die grosse Teilnehmerzahl wirkte sich schliesslich auch auf die Jahresrechnung aus, die mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden konnte.

Neuer Präsident gewählt

Bei der Wahl des Vostands für die nächsten vier Jahre ergab sich nur eine Änderung: Arthur Frauenfelder, Stadtschreiber von Winterthur, demissionierte und wurde durch Regula Bach, Gemeindeschreiberin von Zollikon, ersetzt. Alle anderen Vorstandsmitglieder konnten wieder gewählt werden. Neu gewählt werden mussten die Revisoren, da François Pasche und Martin Pallioppi ihr Amt abgaben. Gewählt wurden Christoph Sigrist, Gemeindeschreiber von Wil/SG, und Daniel Steiger als externer Revisor. Zum neuen Präsidenten wählte die Versammlung den Solothurner Stadtschreiber Hansjörg Boll.

Stadtpräsident Kurt Fluri liess in seiner Begrüssungsrede beim Mittagessen im Landhaus einige aktuelle politische Geschäfte Revue passieren, die sowohl die Städte und Agglomerationen wie auch die Gemeinden betreffen. Schliesslich merkte er als Präsident des Schweizerischen Städteverbandes an, dass mit der Wahl von Hansjörg Boll die Koordination der Anliegen der Städte und der Verwaltungsleitungen auf schweizerischer Ebene nun von Büro zu Büro in Solothurn geschehen kann.

((Foto))

Der in Solothurn für die nächsten vier Jahre gewählte Vorstand: Grégoire Halter (Vevey), Waldo Patocchi (Avegno/Gordevio), Catherine Agustoni (Fribourg), Manfred Linke (St. Gallen), Rémy Voirol (Neuchâtel), Toni Göpfert (Luzern), Hansjörg Boll (Solothurn), Christian Schneider (Schaffhausen), Jürg Wichtermann (Bern), Eduard Brogli (Brig-Glis), Regula Bach (Zollikon) und Markus Frauenfelder (Chur) (v.l.n.r.)

Weitere Auskünfte:

Hansjörg Boll

032 626 92 03

Hansjorg.boll@solothurn.ch